Deutscher Bundestag
11. Wahlperiode

Drucksache 11/790

14. 09. 87

Sachgebiet 785

Kleine Anfrage

der Abgeordneten Frau Saibold und der Fraktion DIE GRÜNEN

Differenz zwischen Erzeuger- und Verbraucherpreisen

Wir fragen die Bundesregierung:

1. Wie erklärt die Bundesregierung das krasse Mißverhältnis zwischem dem Erzeuger- und Verbraucherpreis bei Kartoffeln, das nach Angaben der Landwirtschaftskammer Rheinland darin besteht, daß Landwirte vielfach nur 2 Pfennige Erlös für ein Kilogramm Kartoffeln erzielen, während die Verbraucher durchschnittlich zwischen 70 und 80 Pfennige pro Kilogramm Kartoffeln bezahlen müssen?

2. Wie bewertet die Bundesregierung diese spezielle Tatsache, und wie will sie diesem Mißverhältnis politisch entgegenwirken?

3. Wie kann bei einem Mehlpreisanteil von ca. 1 Pfennig pro Brötchen aus Auszugsmehl und bei gesunkenen Getreidepreisen trotzdem eine Stückpreiserhöhung erklärt werden?

4. Wie erklärt und bewertet die Bundesregierung die oft zu beobachtende Tatsache, daß z. B. in Supermärkten Bauchfleisch zu einem Kilopreis von 2,98 DM angeboten werden kann, obwohl in den gleichen Geschäften Hundefutter zum Kilopreis von 3,98 DM verkauft wird?

5. Wie ist die Aussage von Bundeslandwirtschaftsminister Kiechle zu erklären, daß „die Verbraucherpreise trotz der schlechten Ernte stabil bleiben, das Einkommen der Bauern aber sinken wird"?

6. Ist es im Sinne der Bundesregierung, daß von 1 DM, die die Verbraucher/innen für Nahrungsmittel ausgeben, nur mehr durchschnittlich 20 Pfennige beim Erzeuger ankommen?

7. Teilt die Bundesregierung die Auffassung der GRÜNEN, daß es dringend notwendig ist, durch eine Umstrukturierung der Lebensmittelversorgung die Wege von der Erzeugung zum Verbraucher stark zu verkürzen?

8. Was wird die Bundesregierung in der nächsten Zeit praktisch in die Wege leiten, um das Auseinanderklaffen von Erzeuger- und Verbraucherpreisen zu vermindern, und welche Maßnah-

men plant sie hierfür langfristig, um diesem Mißstand abzuhelfen?

Bonn, den 14. September 1987

Frau Saibold
Ebermann, Frau Rust, Frau Schoppe und Fraktion

Druck: Thenée Druck KG, 5300 Bonn, Telefon 23 19 67
Alleinvertrieb: Verlag Dr. Hans Heger, Postfach 20 13 63, Herderstraße 56, 5300 Bonn 2, Telefon (02 28) 36 35 51
ISSN 0722-8333